

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	<b>3</b>
<b>Basel II und Rating dominieren in Zukunft das Kreditgeschäft der Banken</b>	<b>5</b>
<b>1 Die Zukunft der Kreditfinanzierung</b>	<b>9</b>
1.1 Autohäuser und Bankkredite	9
1.2 Entwicklung im Firmenkreditgeschäft der Banken	9
1.3 Neue Bonitätsanforderungen	10
1.4 Wie sich Kfz-Unternehmen auf die neue Situation einstellen können	10
1.4.1 Die Bewertungskriterien der Banken nach Basel II	11
1.4.2 Die „richtige“ Präsentation eines Kreditantrags	11
1.4.3 Empfehlungen für einen Erfolg versprechenden Kreditantrag	11
1.4.5 Rating auch für Autohäuser ein Instrument der Unternehmensführung	13
1.5 Alternativen zum Hausbankkredit – Finanzierungsmöglichkeiten nach Basel II	13
<b>2 Wie Rating funktioniert</b>	<b>17</b>
2.1 Was Basel II für Banken und Kreditnehmer verändert	17
2.2 Die neue Eigenkapitalunterlegungspflicht der Banken	17
2.3 Beurteilungsvorschriften zur Kreditnehmerbonität nach Basel II	18
2.4 Die verschiedenen Bewertungsbereiche der Banken beim Rating	19
2.5 Unterschiedliche Ratingklassenbezeichnungen beim bankinternen Rating	20
2.6 Ratingklassen nach Basel II	20
2.7 Die zukünftige Rating-Skala der Volksbanken/Raiffeisenbanken wird voraussichtlich wie folgt aussehen (BVR II-Rating-Skala)	21
2.8 Die Ausfallwahrscheinlichkeiten bei Krediten	22
2.9 Schema: Die Preiskalkulation der Banken bei gewerblichen Krediten	22
2.10 Neues Bankverhalten: Die Ratingnoten und ihre Bedeutung	23
<b>3 Ratingbereich: Wirtschaftliche Situation/Jahresabschluss</b>	<b>25</b>
3.1 Die Kennzahlenanalyse der Banken	25
3.1.1 Wichtige Kennzahlen und Formeln, die von der Sparkassen-Finanzgruppe im Rahmen ihrer Einzelbilanzanalyse (EBIL) ermittelt und bewertet werden!	25
3.1.2 Bewertungs-Beispiele für die wichtigsten Kennzahlen	28
<b>4 Ratingbereich Managementqualität</b>	<b>29</b>
4.1 Die Beurteilung der Managementqualität – eine mehr oder weniger subjektive Angelegenheit	29
4.2 Schlechte Managementqualität als Insolvenzursache	29
4.3 Checkliste: Beurteilung der Geschäftsleitung	30

4.4	Persönlichkeitsbeurteilung durch die Bank	31
4.5	Informationsquellen, die von Banken genutzt werden	31
4.6	Managementbeurteilung am Beispiel einer Sparkasse	32
<b>5</b>	<b>Ratingbereich Zusammenarbeit mit Banken / Kontoführung</b>	<b>33</b>
5.1	Die Kontodatenanalyse	33
5.2	13 Punkte, die Banken bei einer Kontoanalyse beobachten und bewerten	34
5.3	Rating von Kundentransparenz und Informationsverhalten	35
5.4	Faustregeln, die Banken zur Beurteilung der Kontoführung einsetzen	35
5.5	5 Punkte, die Banken positiv beim Rating der Kontoführung bewerten	36
<b>6</b>	<b>Ratingbereich Rechnungswesen/Controlling</b>	<b>39</b>
6.1	Rechnungswesen – das Herzstück eines jeden Unternehmens	39
6.2	Was Kreditgeber vom Rechnungswesen und Controlling erwarten	39
6.3	Bewertungskriterien für den Bereich Rechnungswesen/Controlling	39
6.4	Unternehmensplanung – unverzichtbar für Banken	40
6.5	Die Analyse des Zustands von Rechnungswesen/Controlling	41
6.6	Praxisbeispiel: Rating von Rechnungswesen/Controlling bei einem kleineren Kfz-Betrieb	42
6.6.1	Maßnahmenplan zur Verbesserung der Ratingnote Rechnungswesen/Controlling	42
<b>7</b>	<b>Praxisfall: Rating eines Autohauses</b>	<b>44</b>
7.1	Ratingbogen: Ergebniszusammenstellung	54
7.1.1	Die Bedeutung der Ratingeinstufung	54
7.2	Ein zweites Praxisbeispiel: Das Ratingsystem einer örtlichen Sparkasse, die nach einem Punktesystem die Bonität bewertet	55
<b>8</b>	<b>Maßnahmen zur Verbesserung der Ratingnote</b>	<b>58</b>
<b>9</b>	<b>Test: Selbst-Rating – So führen Sie ein Selbst-Rating für Ihr Autohaus durch</b>	<b>61</b>
9.1	Ihr Ratingergebnis	64
<b>10</b>	<b>Checklisten: Rating und Basel II</b>	<b>65</b>
10.1	Checkliste: Informationspolitik	65
10.2	Checkliste: Bilanzpolitik	66
10.3	Checkliste: Zusammenarbeit mit mehreren Banken	66
10.4	Checkliste: Rating- und Bilanzgespräch	67
10.5	Checkliste: Kontoführung / Kontodatenanalyse	67
10.6	Checkliste: Zukunft der Kreditfinanzierung	68
10.7	Checkliste: Rechnungswesen/Controlling	68